Pressemitteilung

Für Ihre Wirtschafts- und Technikredaktion:

ABB erhält Energietechnik-Auftrag in Höhe von 25 Millionen US-Dollar in Kenia

Neues SCADA-Leitsystem erhöht Stromqualität und Zuverlässigkeit

Zürich, Schweiz, 29. August 2007 – ABB hat von der Kenya Power & Lighting Co (KPLC) den Auftrag erhalten, das Leitsystem für das kenianische Stromübertragungsnetz und das Verteilnetz in der Hauptstadt Nairobi aufzurüsten und zu erweitern. Das Auftragsvolumen beläuft sich auf 25 Millionen US-Dollar.

ABB lieferte schon vor 20 Jahren das ursprüngliche SCADA/EMS-System (Supervisory Control and Data Acquisition/Energiemanagementsystem) und stellt KPLC seit 30 Jahren als Hauptlieferant die gesamten Kommunikationssysteme für die Energieversorgung bereit.

„Wir freuen uns sehr, dass wir unsere Zusammenarbeit mit KPLC fortsetzen und die Qualität und Zuverlässigkeit der Stromversorgung in Kenia weiter verbessern können“, sagt Peter Leupp, Leiter der Division Energietechniksysteme von ABB.

Das Leitsystem umfasst fünf Leitzentralen, in Nairobi und an anderen Orten des Landes, die mit redundanten Computersystemen und der ABB-Software Network Manager für das SCADA/EMS-System ausgestattet sind. Um einen zuverlässigen Betrieb des Leitsystems zu gewährleisten, werden die Zentralen über Kabel von 1300 Kilometern Länge und über Funkverbindung mit mehr als 90 Unterstationen und Kraftwerken verbunden.

Das Leitsystem wird ein zuverlässiges Strommanagement gewährleisten, beispielsweise morgens wenn die Netzlast zunimmt oder bei Bedarfsspitzen im Tagesverlauf. Bei ungeplanten Störungen ist sofortige Einsatzbereitschaft gefordert, um durch rasche Störungsanalysen umfassende Stromausfälle zu vermeiden. In den letzten 40 Jahren wurde ABB für viele schwierige Energiemanagementprojekte ausgewählt und hat Hunderte von Systemen installiert.

ABB (www.abb.com) ist führend in der Energie- und Automationstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in der Energieversorgung und der Industrie, ihre Leistung zu verbessern und gleichzeitig die Umweltbelastung zu reduzieren. Die Unternehmen der ABB-Gruppe sind in über 100 Ländern tätig und beschäftigen weltweit rund 111.000 Mitarbeitende.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Media Relations:
ABB Corporate Communications, Zurich
Wolfram Eberhardt, Thomas Schmidt
Tel: +41 43 317 6568
Fax: +41 43 317 7958
media.relations@ch.abb.com